

**Prüfungen zum/zur
Dipl. Finanzberater/in IAF
29. Session
05. – 06. / 08. – 09. November 2018**

Information für die Kandidatinnen und Kandidaten

Hinweise zu den Prüfungen

Qualitätssicherungskommission / Expertinnen/Experten

Prüfungsorte mit Lageplan

Zürich, September 2018

Prüfungen zum/zur
Dipl. Finanzberater/in IAF

29. Session
05. – 06. / 08. – 09. November 2018

Hinweise zu den Prüfungen

A. Prüfungsplan

Schriftliche Online-Prüfungen

Vier schriftliche Online-Prüfungen zu je 90 Minuten

Modul Versicherung	Dienstagvormittag, 05.11.2018
Modul Vorsorge	Dienstagnachmittag, 05.11.2018
Modul Vermögen	Mittwochvormittag, 06.11.2018
Modul Immobilien	Mittwochnachmittag, 06.11.2018

Wo: Digicomp Academy AG, Limmatstrasse 50, 8005 Zürich

Beachten Sie bitte den Lageplan auf Seite 10

Mündliche Prüfung

Mündliches Prüfungsgespräch zu 30 Minuten, mit Vorbereitungszeit von 45 Minuten

Donnerstag, 08.- Freitag, 09. November 2018
Vorbereitung: ab 08.00 – bis ca. 18.00 Uhr
Prüfung: ab 08.50 – bis ca. 18.30 Uhr

Wo: Radisson Blu Hotel, Zürich Flughafen, 8058 Zürich-Flughafen

Beachten Sie bitte den Lageplan auf Seite 11

Entnehmen Sie die für Sie geltenden Zeiten bitte Ihrer persönlichen Prüfungseinladung. Diese wird Ihnen spätestens **14 Tage vor Prüfungsbeginn** zugestellt.

B. Hinweise zu den Online-Prüfungen

Die schriftlichen Prüfungen finden in der Regel in elektronischer Form mit strukturierten Fragen statt. Sie dauern je 90 Minuten und finden in einem PC-Raum in kontrollierter Umgebung statt; ein eigener PC oder Laptop ist weder notwendig noch zulässig.

Gliederung und Inhalte

Die schriftlichen Prüfungen gliedern sich in die Module **Vermögen, Vorsorge, Versicherung** und **Immobilien**. Jedes dieser Module kann Zusatzfragen zu den Themen **Recht I, Recht II** und **Steuern** enthalten. Die Inhalte sind in der Prüfungswegleitung (www.iaf.ch > Bildungsabschlüsse > Finanzberater > Reglemente) verbindlich beschrieben.

Hilfsmittel

Taschenrechner: Nicht alphanumerisch, nicht schreibend, das heisst: Nicht ausdrückende Taschenrechner, die über keine Tabellenkalkulationsmöglichkeiten jeglicher Art verfügen. Unter Tabellenkalkulation verstehen wir Programme, welche dem Anwender eine Vielzahl von Eingabefeldern zur Verfügung stellen, die er in beliebiger Reihenfolge mit Text, Zahlen und Formeln füllen, miteinander verknüpfen und die Ergebnisse in Text, Zahlen, Tabellen und Diagrammen darstellen kann. Nicht zugelassen sind PDA (Personal Digital Assistant, Organizers). Auf der Website der IAF (www.iaf.ch > Bildungsabschlüsse > Finanzberater > Reglemente) finden Sie eine Liste der zugelassenen und nicht zugelassenen Rechner.

Die offizielle **Formelsammlung** ist auf der Website der IAF (www.iaf.ch > Bildungsabschlüsse > Finanzberater > Reglemente) publiziert. Sie wird soweit erforderlich durch die Prüfungsleitung abgegeben. Andere Formelsammlungen sind nicht zugelassen.

Gesetzestexte

- DBG sowie VStG (Verrechnungssteuergesetz)
- ZGB, OR, GWG, VVG

Gesetzestexte mit Stichwortverzeichnissen sind zugelassen, nicht aber Kommentare. Handnotizen in den Gesetzestexten sind zulässig, soweit sie einen direkten Bezug zum betreffenden Gesetzespassus haben; anderweitige Handeinträge sowie eingelegte oder eingeklebte Blätter sind nicht zulässig. – Gesetzestextausdrucke aus dem Internet sind nicht zugelassen. Die auf der Website der IAF (www.iaf.ch > Bildungsabschlüsse > Finanzberater > Reglemente) publizierte Hilfsmittelregelung enthält auch eine Liste der zugelassenen Gesetzestexte.

Falls in Aufgaben auf spezifische kantonale Regelungen Bezug genommen wird, wird der massgebende Kanton in der Aufgabe festgehalten, und die entsprechenden kantonalen Rechtstexte und Wegleitungen werden der Aufgabe beigelegt.

Punktevergabe

Fragetyp	Korrekte Antwort *	Falsche Antwort*	Keine Antwort
Single Choice (Einfachauswahl)	+1	0	0
Multiple Choice (Mehrfachauswahl)	+1	-1	0
Matrix	+1	-1	0
Lückentext	+1	0	0

* Andere Punktemenge nach Ermessen der Qualitätssicherungskommission möglich

Die minimale Punktzahl pro Frage beträgt immer 0.

Vor der Prüfung

- Bitte finden Sie sich spätestens 15 Minuten vor Prüfungsbeginn am Prüfungsort ein.
- Nehmen Sie einen Identifikationsausweis (ID oder Pass oder Führerausweis) mit; die Prüfungsaufsicht kann Identifikationskontrollen vornehmen.
- Bitte schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus.
- Die Aufgaben erhalten Sie in einem Couvert. Sie dürfen das Couvert erst öffnen, wenn die Prüfungsaufsicht die Erlaubnis zum Prüfungsstart gegeben hat.
- Sie dürfen sich erst in die Prüfung einloggen, wenn die Prüfungsaufsicht die Erlaubnis zum Prüfungsstart gegeben hat.

So gelangen Sie zur Online-Prüfung

Für das Einloggen in die Prüfung benötigen Sie Ihre persönlichen Login-Daten. Ihre Login-Daten sind identisch mit jenen Ihrer Prüfungsanmeldung. **Bringen Sie Ihre Login-Daten an die Prüfung mit.** Bitte testen Sie vor der Prüfung, ob Ihr Login funktioniert.

Mit diesen Schritten gelangen Sie zu Ihrer Prüfung:

- Gehen Sie auf **extranet.iaf.ch**
- Anmeldung **erst nach Aufforderung durch die Prüfungsleitung!**
- Klicken Sie auf den Menüpunkt „Meine Prüfungen“.
- Klicken Sie dann auf „Meine Online-Prüfungen“.
- Klicken Sie auf den angezeigten Test.

Während der Prüfung

- Arbeiten Sie während der Online-Prüfung ausschliesslich im aktiven Prüfungsfenster. Jegliche Aktivität ausserhalb des Prüfungsfensters kann zum Prüfungsabbruch führen.
- Ihre Prüfungsantworten werden automatisch gespeichert, sobald Sie „Zurück“ oder „Weiter“ anklicken.
- ***Es ist strikt verboten, während der Session im Internet zu surfen oder andere Programme anzuwählen. Ein Verstoss gegen dieses Verbot hat den sofortigen Ausschluss von der Prüfung zur Folge!***
- Sie dürfen den Prüfungsraum während der Prüfung nur in Begleitung einer Aufsichtsperson verlassen.

Am Ende der Prüfung

- Um die Prüfung abzuschliessen, führen Sie bitte jeweils folgende Arbeitsschritte aus:
 - Klicken Sie auf „Abschliessen“ Bestätigen Sie die folgende Frage mit „Ja“.
 - Wenn Sie bei Ihrem Prüfungsende über die Abschlusschritte unsicher sind, lassen Sie das Prüfungsfenster offen und wenden Sie sich bitte an die Prüfungsaufsicht. Diese wird Sie bei der Auswertung unterstützen.
 - Als letzten Schritt melden Sie sich aus dem Prüfungssystem ab (Klicken Sie dazu auf Ihren Namen ganz oben rechts, dann Logout) und lassen das Browserfenster geöffnet.
- Falls Sie früher als 15 Minuten vor Prüfungsende fertig sind: Arbeitsplatz leise zusammenräumen, **ALLE** an Sie abgegebenen Unterlagen und Ihre Notizen ins Couvert einpacken und beim Verlassen des Raumes der Prüfungsaufsicht übergeben. Es dürfen **keine** Unterlagen und/oder Notizen mitgenommen werden.
- 15 Minuten vor Prüfungsende ist das vorzeitige Verlassen des Prüfungsraums nicht mehr gestattet. Warten Sie bitte das Ende der Prüfungssession ab und folgen Sie bitte den Anweisungen der Prüfungsaufsicht.

C. Hinweise zur mündlichen Prüfung

Die Prüfungssituation ist eine Vorbereitungssitzung auf einen Kundentermin zwischen Ihnen, Finanzberater in der Firma X, und Ihrem Fachvorgesetzten (Experten). Ihr Vorgesetzter hat entschieden, dass Sie den nächsten Kundentermin ohne ihn wahrnehmen werden. Er möchte, dass Sie den Kundentermin gut vorbereiten und vor dem Treffen mit ihm besprechen.

Er hat Sie beauftragt, Ihren Lösungsansatz in einer Präsentation verständlich darzustellen. Die Präsentation soll dem Kunden helfen, Ihre Lösung nachvollziehen zu können. Sie sollen

- die IST-Analyse und die Bedürfnisse des Kunden darstellen,
- einen inhaltlichen Lösungsansatz für das Bedürfnis des Kunden definieren,
- die Rahmenbedingungen (z.B. gesetzliche Rahmenbedingungen) und Vorgaben des Kunden berücksichtigen,
- konkrete Berechnungen machen,
- und am Schluss eine Schlussfolgerung mit einer Empfehlung formulieren.

Sie sollen alle Ihre Ausführungen in der Präsentation plausibel und nachvollziehbar begründen und den Kunden auf allfällige Optimierungsmöglichkeiten und Risiken aufmerksam machen.

Im Anschluss an die Präsentation will Sie Ihr Vorgesetzter zudem fit machen für allfällige Anschlussfragen des Kunden.

Sie haben mit Ihrem Vorgesetzten vereinbart, dass Sie sich in 45 Minuten treffen. Sie sollen dann Ihrem Vorgesetzten einerseits die Lösung kundengerecht präsentieren und andererseits seine Fragen beantworten.

Die Prüfung besteht aus Ihrer Präsentation Ihrer Lösungsansätze von ca. 10 – 12 Minuten gemäss Vorbereitungsauftrag, gefolgt von einem Gespräch mit dem Fachvorgesetzten (Experten) zu Ihrer Präsentation sowie zu den weiteren Aufgaben. Das Gespräch erstreckt sich jedoch grundsätzlich über den gesamten Prüfungsstoff.

Bewertung

Ihre Leistungen an der mündlichen Prüfung werden nach diesen zwei gewichteten Kriterien bewertet:

<i>Bereich</i>	<i>Gewichtung</i>
Fachkompetenz	70 %
Sozial- und Methodenkompetenz	30 %

Im Bereich der **Fachkompetenz** werden Ihre Leistungen während Ihrer Präsentation anhand folgender Leitfragen bewertet:

1. Ist-Analyse des Kunden: Der Kandidat erfasst die IST-Situation umfassend, erkennt die Bedürfnisse des Kunden und legt die Ausgangslage nachvollziehbar dar.
2. Inhaltliche Eignung des Lösungsansatzes: Der Kandidat leitet aus der Problemstellung einen inhaltlich geeigneten Lösungsansatz ab. Die Kundenbedürfnisse sind im Lösungsansatz umfassend berücksichtigt. Die Begründung des gewählten Lösungsansatzes ist inhaltlich plausibel.
3. Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen: Der Kandidat berücksichtigt bei der Lösung alle vorhandenen Informationen. Er respektiert gesetzliche Vorschriften. Er stimmt die Lösung auf die Rahmenbedingungen ab.

4. Korrektheit der Berechnungen: Der Kandidat setzt den Lösungsansatz korrekt in eine konkrete Berechnung/eine Korrekte rechnerische Aufstellung um. Er wendet die richtigen Formeln/den richtigen Berechnungsweg an. Das errechnete Resultat/die Schlussfolgerung aus der Aufstellung ist korrekt.
5. Nachvollziehbarkeit der Schlussfolgerung: Der Kandidat zieht in der Präsentation plausible und nachvollziehbare Schlussfolgerungen. Er formuliert für den Kunden geeignete Empfehlungen. In den Empfehlungen schenkt der Kandidat Optimierungsmöglichkeiten oder Risiken genügend Aufmerksamkeit.

Im anschliessenden Frageteil wird Ihre **Fachkompetenz** anhand folgender Leitfrage bewertet:

- Sind die Antworten fachlich korrekt?

Im Bereich der **Sozial- und Methodenkompetenz** werden Ihre Leistungen anhand folgender Leitfragen bewertet:

6. Struktur der Präsentation: Der Kandidat gliedert seine Präsentation sinnvoll und setzt einen klaren Anfang bzw. klares Ende. Er zieht einen „roten Faden“ durch die Präsentation. Er hält die Zeitvorgabe mit einem selbstständigen Zeitmanagement ein.
7. Präsentationstechnik und Medieneinsatz: Der Kandidat präsentiert den Lösungsansatz zuhörerorientiert mit angemessenem Blickkontakt. Er setzt die verfügbaren Medien zielführend und unterstützend ein. Die Visualisierungen sind sinnvoll und unterstützen die Aussagen.
8. Sprachliche Verständlichkeit der Aussagen: Die Aussagen des Kandidaten sind sprachlich deutlich. Das Sprechtempo des Kandidaten ermöglicht ein gutes Verfolgen der Aussagen. Die Lautstärke des Kandidaten ist angenehm.
9. Inhaltliche Verständlichkeit der Aussagen: Der Kandidat belegt seine Aussagen durch Begründungen oder Beispiele nachvollziehbar. Die Aussagen sind prägnant und präzise. Er wendet die Fachsprache korrekt an.

Präsentationsteil (erste 10 – 12 Minuten der Prüfung)

Sie haben die Wahl:

- Sie präsentieren Ihre Lösung sitzend am gleichen Tisch wie der befragende Experte und können dabei vorbereitete Notizen* (wie z.B. Zeichnung, Grafik, Tabelle, Bullet Points) auf Papier einsetzen. Dieser Modus kommt einer Kundenberatungssituation näher.
- Sie präsentieren stehend am Flipchart auf Basis vorbereiteter Notizen* und setzen sich dann für die Befragung.

* Es dürfen nur während der Vorbereitungszeit erarbeitete Notizen eingesetzt werden, d.h. Sie dürfen keine Notizen schon vor dem Prüfungstermin aufbereiten.

Hilfsmittel

Die während der Vorbereitungszeit (vgl. unten) erstellte Kurzpräsentation. Im Übrigen: keine.

Im Vorbereitungsraum liegen Gesetzestexte zur Einsicht auf. Sie dürfen den eigenen Taschenrechner benutzen. Die offizielle Formelsammlung liegt im Vorbereitungsraum auf. Andere Formelsammlungen sind nicht zugelassen.

Für die Präsentation können Sie die vorbereiteten Notizen (wie z.B. Zeichnung, Grafik, Tabelle, Bullet Points) auf Papier einsetzen. Des Weiteren werden Ihnen leere Blätter, Stifte usw. für die Erstellung der Präsentation zur Verfügung gestellt.

Mit Ausnahme des Taschenrechners ist der Einsatz elektronischer Hilfsmittel (z.B. Laptop, Tablet) für die Vorbereitung und die Präsentation nicht zulässig.

Vor der Prüfung

Sie haben Gelegenheit, sich direkt vor der Prüfung während 45 Minuten in einem geschlossenen Vorbereitungsraum auf das Prüfungsgespräch **vorzubereiten**. Sie erhalten dort einen schriftlichen Fall mit einer Ausgangslage sowie mehreren Aufgaben und einem Präsentationsauftrag. Bereiten Sie somit Ihre Präsentation auf. Es ist Ihnen überlassen, welche der zulässigen Präsentationsmittel Sie dabei einsetzen wollen.

- Bitte finden Sie sich spätestens 50 Minuten vor Prüfungsbeginn bzw. 5 Minuten vor der angegebenen Vorbereitungszeit am Prüfungsort ein.
- Nehmen Sie einen Identifikationsausweis (ID oder Pass oder Führerausweis) mit; die Prüfungsaufsicht kann Identifikationskontrollen vornehmen.
- Bitte schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus und geben Sie es der Aufsichtsperson ab. Sie erhalten Ihr Telefon nach der Prüfung zurück.
- Nach Ablauf der Vorbereitungszeit werden Sie Ihrem Expertenteam zugeteilt.

Am Ende der Prüfung

Alle Unterlagen sind am Schluss des Prüfungsgesprächs den Experten abzugeben. Sie dürfen keine Unterlagen und/oder Notizen mitnehmen.

D. Ergebnisse, Einsichtnahme und Beschwerde

Notenentscheide / Erteilung des Diploms

Die Entscheide der Qualitätssicherungskommission über die Noten und die Erteilung des Diploms werden nach der Sitzung der Kommission per Post versandt und voraussichtlich **ab dem 23. November 2018** in Ihrem Briefkasten eintreffen. **Vorher werden keine Auskünfte erteilt.**

Einsichtnahme

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Prüfungslösungen einzusehen. Sie können alle Module einsehen, für welche Sie ein Beschwerderecht haben (vgl. unten).

Für die Einsichtnahme wird eine Gebühr von **CHF 50** pro Modul erhoben. Sie ist an der Einsichtnahme in bar gegen Quittung zu bezahlen.

Anmeldung zur Einsicht: bis spätestens Mittwoch, 28. November 2018, **16.00 Uhr**, per E-Mail an einsichtnahme@iaf.ch Die Anmeldung ist obligatorisch. Bitte nennen Sie uns dabei Ihren vollen Namen und Privatadresse sowie die Prüfungen (Module), die Sie einsehen möchten.

Einsichtnahme: **Freitag, 30. November 2018, 09.00 – 16.00 Uhr**, an der Geschäftsstelle der IAF, Bernerstrasse Süd 169, 8048 Zürich.

Beschwerde

Auszug aus der Prüfungsordnung, Art. 25:

Beschwerderecht

Gegen Entscheide der QS-Kommission wegen Nichtzulassung zur Prüfung, Nichtbestehens der Prüfung oder Nichterteilens des Diploms kann innert 30 Tagen nach ihrer Eröffnung beim Vorstand der IAF Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerde muss die Anträge des Beschwerdeführers und deren Begründung enthalten. Massgebend für den Zeitpunkt der Beschwerdeeinreichung ist der Poststempel der Aufgabe bei einer Poststelle in der Schweiz.

Bei nur teilweisem Ablegen der Prüfung (Prüfungsordnung Art. 7. Abs. 3) ist eine Beschwerde nur gegen ungenügende Modulnoten zulässig. Bei vollständigem Ablegen der Prüfung ist eine Beschwerde auch gegen genügende Modulnoten möglich, aber nur bei Nichtbestehen der gesamten Prüfung und nicht rückwirkend für Modulnoten aus früheren Sessionen. Der Vorstand oder die von ihm eingesetzte Beschwerdekommision entscheiden endgültig.

Der Vorstand tritt auf eine Beschwerde nur ein, falls die Beschwerdegebühr fristgerecht einbezahlt worden ist. Falls einer Beschwerde stattgegeben wird, wird dem Beschwerdeführer die Gebühr zurückerstattet.

Die Beschwerdefrist wird Ihnen zusammen mit dem Notenentscheid mitgeteilt. Die Beschwerdegebühr beträgt **CHF 350** und muss innert der Beschwerdefrist auf das Konto der IAF bei der Credit Suisse 8070 Zürich, IBAN: CH76 0483 5031 6123 0100 0 einbezahlt werden.



Auskünfte

Diese Geschäftsstellen der IAF erteilen Auskünfte:

Geschäftsstelle für die deutsche Schweiz:

Bernerstrasse Süd 169, 8048 Zürich, Tel 0848 44 22 33, info@iaf.ch

Bureau pour la Suisse Romande / Ufficio per la Svizzera italiana:

Neuengasse 20, 3011 Berne, Tél 0848 44 22 22 (FR), 031 380 10 05 (IT) info-romandie@iaf.ch

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg an den Prüfungen!

Prüfungen zum/zur
Dipl. Finanzberater/in IAF

29. Session

05. – 06. / 08. – 09. November 2018

**Qualitätssicherungskommission
Expertinnen/Experten**

Qualitätssicherungskommission

Markus Büchel, Finquest AG, Geuensee LU
Francesco Calarco, VBV, Bern
Pirmin Grüter, Swiss Life Select, Zug
Felix Horlacher, IfFP Institut für Finanzplanung, Zürich (Vorsitz)
Patrice Jeanneret, Zurich Schweiz, Neuenburg
Christian Kunzelmann, J. Safra Sarasin Investmentfonds AG, Basel
Beat Meister, Bank Cler, Bern
Peter Meyer, UBS Wealth Management, Zug
Pierre Meyer, Generali Schweiz, Luzern
Flavio Miloni, Raiffeisenbank Schweiz

Hauptexperten

Vermögen: Andreas Wyder, Bank Julius Baer & Co. Ltd., Basel
Vorsorge: Christian Andrik, Credit Suisse Schweiz AG, Zürich
Versicherung: Marcel Vogler, Versicherungstrainer, Bassersdorf
Immobilien: Jürg Bätcher, BLKB, Liestal

Die Liste der Expertinnen und Experten an der mündlichen Prüfung erhalten Sie mit dem Prüfungsaufgebot.

Wenn eine Expertin oder ein Experte mit Ihnen verwandt ist oder Ihr/e Vorgesetzte/r oder Mitarbeiter/in ist oder war, darf sie/er Sie nicht **mündlich** prüfen. Bitte teilen Sie uns Expertinnen oder Experten, die dementsprechend in den Ausstand treten müssen, bis spätestens 7 Tage vor Prüfungsbeginn mit. Danke für Ihre Mitarbeit.

Prüfungsorte mit Lageplan

Prüfungen zum/zur

Dipl. Finanzberater/in IAF

29. Session

05. – 06. / 08. – 09. November 2018

Schriftliche Prüfungen

Mo, 05. – Di, 06. November 2018

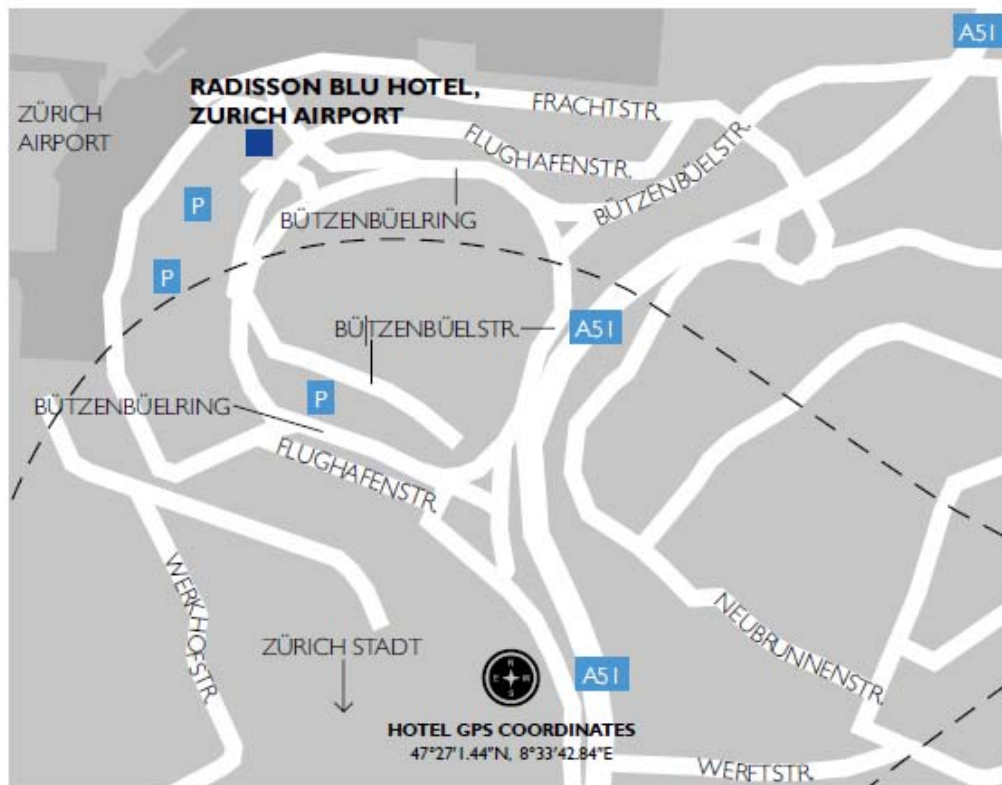
Digicomp, Limmatstrasse 50, 8005 Zürich



Mündliche Prüfungen

Do, 08. – Fr, 09. November 2018

Radisson Blu Hotel, Zürich Flughafen



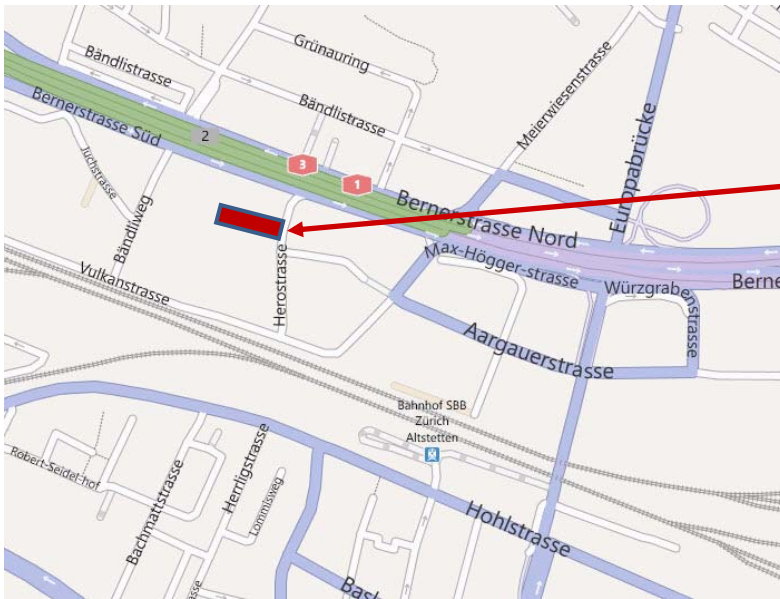
Mit der S-Bahn (S2, S16) oder Zug in 10 Minuten vom Zürcher Hauptbahnhof bis „Zürich Flughafen“.

Der Bahnhof im Flughafen Zürich befindet sich nur drei Gehminuten vom Hotel entfernt. Ähnlich wie bei einer U-Bahn befinden sich die Geleise unterhalb des Flughafengebäudes.

Um nach der Ankunft am Flughafen zum Hotel zu gelangen müssen Sie zwei Etagen nach oben auf die 1. Etage des Flughafengebäudes. Das Hotel befindet sich im Durchlauf zum Check-in 1 auf der rechten Seite. Der gesamte Weg befindet sich innerhalb des Flughafengebäudes.

Einsichtnahme: Freitag, 30. November 2018

Geschäftsstelle der IAF, Bernerstrasse Süd 169, 8048 Zürich



Der Standort ist 5 Gehminuten vom Bahnhof Zürich Altstetten entfernt.

Beim IAF-Gebäude und in der nahen Umgebung stehen **keine** öffentlichen Parkplätze zur Verfügung. Parkplätze mit längerer Parkdauer befinden sich im Parkhaus im Zentrum Altstetten (MMM) oder im Einkaufszentrum Letzipark. Wir empfehlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.